

Nachkalkulation 2012
Prognose 2013
- Abfallbeseitigung -

(Ermittlung der Über-/Unterdeckungen für Restmüll- und Bioabfallgebühren)

Anlage I - Nachkalkulation 2012

1. Restmüllgefäß

2. Bioabfallgefäß

Anlage II - Prognose 2013

Unter- / Überdeckung 2012

Anlage I zur Nachkalkulation 2012 / Prognose 2013

1. Restmüllgefäß:

Kostenart	Soll 2012			Ist 2012			Differenz
	Mengen	EUR	EUR	Mengen	EUR	EUR	
a) Aufwand							
Sammlung, Beförderung, Behältergestellung							
- für Restmüll	3034 Gefäße	125.050,00		3049 Gefäße *)	124.290,58		-759,42
- für Altpapierentsorgung	2985 Gefäße	38.690,00		3034 Gefäße *)	38.951,84		261,84
- für Schadstoffmobil	4 Abfahren	4.250,00		4 Abfahren	4.249,96		-0,04
- für Wertstoffhof		36.350,00			39.039,20		2.689,20
- für Entsorgung Silofolien	2 to.	131,00		1,88 to.	205,99		74,99
			204.471,00		206.737,57		2.266,57
Deponierungs- und Verwertungskosten							
- für Restmüll							
a) gewichtsbezogene Gebühr	1141 to.	171.150,00		1.115,13 to.	167.269,50		-3.880,50
b) Grundgebühr		64.050,85			64.050,84		-0,01
- Altpapier Bruttomenge (Ist) 656,85 to.	670 to.	8.710,00		546,32 to.	7.102,16		-1.607,84
- für Grünabfälle	350 to.	33.600,00		426,54 to.	40.947,84		7.347,84
- für Restsperrmüll	136 to.	23.120,00		158,67 to.	26.973,90		3.853,90
- für Altholz	126 to.	378,00		148,29 to.	444,87		66,87
- Schadstoffe	6 to.	1.200,00		4,87 to.	973,40		-226,60
			302.208,85		307.762,51		5.553,66
Personal- und Verwaltungskosten	56,13 %	25.880,10			26.601,16		
			25.880,10		26.601,16		721,06
Sonstige Aufwendungen							
- Beschaffung Restmüllsäcke		190,00			0,00		-190,00
- Haftpflichtversicherungsbeitrag für stillgelegte Hausmülldeponien		1.950,00			2.002,77		52,77
- Abfuhrkalender		400,00			0,00		-400,00
- Beseitigung verbotswidriger Abfallablagerung auf den der Allgemeinheit zugänglichen Grundstücken		300,00			0,00		-300,00
- Erstattung anteilige Verwaltungskosten an die Stadt Lüdinghausen		268,31		56,13 %	188,59		-79,72
- kalkulatorische Abschreibung		98,00			97,87		-0,13
			3.206,31		2.289,23		-917,08
Zwischensumme			535.766,26		543.390,47		7.624,21

Kostenart	Soll 2012			Ist 2012			Differenz
	Mengen	EUR	EUR	Mengen	EUR	EUR	
Zwischensumme			535.766,26			543.390,47	7.624,21
Überdeckung Gebührenhaushalt 2010			-19.632,53			-19.632,53	0,00
Aufwand Gebührenhaushalt			516.133,73			523.757,94	7.624,21
b) Ertrag							
Verwertungserlöse							
- Altpapier	670 to.	67.000,00		546,32 to.	54.562,64		-12.437,36
- E-Schrott							0,00
- SG 1 Elektrogroßgeräte	7 to.	1.813,00		8,37 to.	2.308,18		495,18
- SG 2 Kühlgeräte	7 to.	605,50		9,36 to.	849,01		243,51
- SG 3 IT-Geräte	30 to.	4.305,00		27,15 to.	3.950,06		-354,94
- SG 5 Elektro-Kleingeräte	9 to.	1.224,00		15,35 to.	2.794,52		1.570,52
- Altmetall	17 to.	4.403,00		12,06 to.	3.334,94		-1.068,06
- Altholz	126 to.	491,40		148,29 to.	444,87		-46,53
- Altbatterien	0 to.	0,00		0,576 to.	57,30		57,30
			79.841,90			68.301,52	-11.540,38
Sonstige Erlöse							
- Entschädigung für Schaffung, Erweiterung und Sauberhaltung Containerstandorte (1,07 € je Einwohner)		11.650,00			11.603,09		-46,91
- Gebühren für spezielle Leistungen (Silofolienentsorgung etc.)		400,00			375,20		-24,80
- Gebühren Restmüll- und Papiersäcke		200,00			163,50		-36,50
			12.250,00			12.141,79	-108,21
Ertrag Gebührenhaushalt			92.091,90			80.443,31	-11.648,59
Gebührenbedarf			424.041,83			443.314,63	19.272,80
eingenommene Gebühr						433.275,73	
Unterdeckung (-) / Überdeckung (+)						-10.038,90	

Anmerkung:

*) Bei Gefäßangaben unter "Ist 2012" handelt es sich um Jahresmittelwerte

2. Biomüllgefäß:

Kostenart	Soll 2012			Ist 2012			Differenz
	Mengen	EUR	EUR	Mengen	EUR	EUR	
a) Aufwand							
Sammlung, Beförderung, Behältergestellung							
- für Bioabfall	2.349 Gefäße	54.170,00		2.383 Gefäße *)	55.840,97		1.670,97
			54.170,00		55.840,97		1.670,97
Deponierungs- und Verwertungskosten							
- für Bioabfall	1.652 to.	158.592,00		1.627,08 to.	156.199,68		-2.392,32
			158.592,00		156.199,68		-2.392,32
Personal- und Verwaltungskosten	43,87 %	20.509,57			20.790,90		
			20.509,57		20.790,90		281,33
Sonstige Aufwendungen							
- Erstattung anteilige Verwaltungskosten an die Stadt Lüdinghausen	43,87 %	197,42			147,40		-50,02
			197,42		147,40		-50,02
Zwischensumme			233.468,99		232.978,95		-490,04
Überdeckung Gebührenhaushalt 2010			-14.225,88		-14.225,88		0,00
Aufwand Gebührenhaushalt			219.243,11		218.753,07		-490,04
b) Ertrag							
Ertrag Gebührenhaushalt			0,00		0,00		0,00
Gebührenbedarf			219.243,11		218.753,07		-490,04
eingenommene Gebühr					223.919,32		
Unterdeckung (-) / Überdeckung (+)					5.166,25		

Anmerkung:

*) Bei Gefäßangaben unter "Ist 2012" handelt es sich um Jahresmittelwerte



Rosendahl

Drei Dörfer zum Wohlfühlen

Anlage II zur Nachkalkulation 2012 / Prognose 2013

Prognose

**hinsichtlich des Kostendeckungsgrades im Gebührenhaushalt
„Abfallverwertung und -entsorgung“ für das Jahr 2013**

Ertragsarten in €	Ansatz 2013	derzeitiges Ist 2013	Prognose für Gesamtjahr 2013	Abweichung Ansatz/ Prognose
	2	3	4	5
1 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	673.935,00	664.531,94	666.300,00	-7.635,00
432150 Gebühren Abfallverwertung und -entsorgung - Restmüllgefäße -	468.135,00	460.649,30	460.500,00	7.635,00
432160 Gebühren Abfallverwertung und -entsorgung - Biomüllgefäße -	203.800,00	202.495,74	203.800,00	0,00
432190 Sonstige Benutzungsgebühren	2.000,00	1.386,90	2.000,00	0,00
2 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.900,00	26.303,08	62.200,00	-2.700,00
442100 Erlöse aus der Verwertung von Wertstoffen	64.900,00	26.303,08	62.200,00	-2.700,00
3 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.650,00	5.848,11	11.696,00	46,00
448800 Kostenerstattungen, Kostenumlagen (sonst. inländischer Bereich)	11.650,00	5.848,11	11.696,00	46,00
4 = Erträge des Gebührenhaushaltes	750.485,00	696.683,13	740.196,00	-10.381,00

Aufwandarten in €	Ansatz 2013	derzeitiges Ist 2013	Prognose für Gesamtjahr 2013	Abweichung Ansatz/ Prognose
	2	3	4	5
5 - Personalaufwendungen	11.390,00	0,00	11.390,00	0,00
501100 Bezüge der Beamten	7.340,00	0,00	7.340,00	0,00
505100 Zuführung Pensionsrückstellung (Beamte)	3.250,00	0,00	3.250,00	0,00
506100 Zuführung Beihilferückstellung (Beamte)	800,00	0,00	800,00	0,00
6 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	706.270,00	488.695,81	696.910,00	-9.360,00
528100 Erwerb von Waren und Gütern sofortigen Verbrauch	190,00	0,00	0,00	-190,00
529120 Sammlung, Beförderung, Behältergestaltung (Abfallentsorgung)	266.060,00	236.817,18	261.820,00	4.240,00
529130 Verwertungs- und Entsorgungskosten (Abfälle)	438.220,00	250.453,12	433.290,00	4.930,00
529150 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.800,00	1.425,51	1.800,00	0,00
7 - Bilanzielle Abschreibungen	100,00	0,00	100,00	0,00
571100 Abschreibungen auf Sachanlagen	100,00	0,00	100,00	0,00
8 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.450,00	1.984,56	3.434,56	-15,44
543150 Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.000,00	0	1.000,00	0,00
544100 Haftpflichtversicherungen	2.000,00	1.984,56	1.984,56	53,00
545200 Erstattung für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw.-Tätigkeit (Gemeinden/GV)	450,00	0,00	450,00	0,00
9 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.745,00	0,00	27.745,00	0,00
581100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.745,00	0,0	27.745,00	0,00
10 = umlagefähige Aufwendungen des Gebührenhaushaltes	748.955,00	490.680,37	739.579,56	-9.375,44

Auswertung, Bewertung

1. Die veranschlagten Gesamterträge (vorstehende Ziffer 4, Spalte 2) in Höhe von 750.485 € werden voraussichtlich um 10.381,00 € unterschritten.
2. Es wird erwartet, dass sich die Gesamtaufwendungen (Ziffer 10, Spalte 2) um 9.375,44 € verringern.
3. Die prognostizierten Erträge (Ziffer 4, Spalte 4) überschreiten mit insgesamt 740.196,00 € die nunmehr zu erwartenden Aufwendungen (Ziffer 10, Spalte 4) in Höhe von 739.579,56 € um 616,44 €.
4. Bei der Festsetzung der Gebührensätze 2013 wurde der Ausgleich von Gebührenüberdeckungen aus dem Jahr 2011 berücksichtigt (siehe Anlage II zur Sitzungsvorlage VIII/489). Die Überdeckung beträgt bei der Gebühr für die Restmülltonne 4.102,00 € und die Überdeckung bei der Gebühr für die Biomülltonne 1.485,52 €.
5. Die aus heutiger Sicht für das Jahr 2013 zu erwartende Über-/Unterdeckung errechnet sich daher wie folgt:

Prognostizierter Gesamtaufwand des Gebührenhaushaltes (Zeile 10, Spalte 4)	739.579,56 €
abzüglich Überdeckung im Bereich Restmülltonne aus 2011	- 4.102,00 €
abzüglich Überdeckung im Bereich Biomülltonne aus 2011	- <u>1.485,52 €</u>
Zu erwirtschaftender Gesamtaufwand	733.992,04 €
Prognostizierte Gesamterträge des Gebührenhaushaltes (Zeile 4, Spalte 4)	<u>740.196,00 €</u>
Prognostizierte Gebührenüberdeckung	- 6.203,96 €